Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 7

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XVIII. Revue polytechnique No 7.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50
Inserate
nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XVIII. ZURICH, den 15. August 1891. No 7.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert
Ia Portlandcement in höchster Festigkeit
(M 6191 Z) Garantirt **gleichmässige** und **wetterbeständige** Waare, für jeglichen Zweck dienlich.
Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Veraccordirung von Brückenbau-Arbeiten im Stadtdirectionsbezirk Stuttgart und Oberamtsbezirk Cannstatt.

Die Gründungs-Arbeiten zur Erbauung einer neuen Brücke über den Neckar zwischen Berg und Cannstatt werden im Wege der Submission nach Massgabe der durch Verfügung der K. Ministerien des Innern und der Finanzen vom 19. April 1888 in Betreff der Vergebung von Leistungen und Lieferungen in den Departements des Innern und der Finanzen festgesetzten Bestimmungen (Beilage zu Nr. 26 des Gewerbeblatts aus Württemberg vom 24. Juni 1888) verliehen werden.

I. Vorbereitung der Baustelle:			
A. Fusswegverlegung	520 M.		
B. Umzäunung der Baustelle .	2 520 M.		
C. Herstellung einer Cementhütte	1 200 M.	4 240 M.	
II. Herstellung der Gerüste und Transportbahnen:			
A. Gerüste:			
1) Zimmerarbeiten	27 608 M.		
2) Schmiedarbeiten	3 400 M.	31 008 M.	
B. Geleisanlagen und Transportgeräthe	9 000 M.	40 008 M.	
III. Gründungsarbeiten:			
A. Gründung der Landpfeiler (Herstellung des Fangdamms, Grabarbeit, Betonirungs- und Maurerarbeiten)	28 463 M.		
B. Gründung der Zwischenpfeiler (Lieferung d. Taucherglocken, maschinelle Einrichtungen, Grabarbeit, Betonirungs-, Maurer- und Steinhauerarbeit) .	273 530 M.		
C. Cementlieferung	45 092 M.	347 085 M.	
			391 333 M.

Von dem Kostenvoranschlage, den Zeichnungen und Accordsbedingungen kann bei dem Brückenbaubureau im Kleemann'schen Hause in Cannstatt Einsicht genommen werden, auch können durch das Brückenbaubureau Auszüge aus den Kostenvoranschlägen und den Accordsbedingungen und Abdrücke von den Zeichnungen gegen Baareinzahlung der folgenden Beträge und zwar: für I. von 3 Mk., II. A., III. A. und III. B. von je 5 Mk. und II. B. und III. C. von je 1 Mk. bezogen werden.

Diejenigen, welche zur Uebernahme obiger Arbeiten im ganzen oder im einzelnen geneigt sind, haben ihre nach Procenten des Kostenvoranschlags auszudrückenden Angebote schriftlich, versiegelt, auf der Adresse genau als **„Angebot für die Brückenbau-Arbeiten im Stadtdirectionsbezirk Stuttgart und Oberamtsbezirk Cannstatt“** bezeichnet, längstens

bis 28. August 1891, Vormittags 10 Uhr,

bei dem Secretariat der K. Ministerialabtheilung für den Strassen- und Wasserbau in Stuttgart portofrei einzureichen, worauf eine Stunde später die urkundliche Eröffnung der Angebote, welcher auch die Submittenten anwohnen können, daselbst vorgenommen werden wird.

Die Submittenten bleiben an ihre Angebote bis zum Zuschlage, welcher innerhalb vier Wochen erfolgen wird, gebunden.

Es werden nun tüchtige, cautionsfähige Unternehmer eingeladen, sich unter Beilegung ihrer Zeugnisse über Befähigung und Vermögen um obige Arbeiten zu bewerben. (M 74/8 Stg.)

Stuttgart, den 8. August 1891.

K. Ministerialabtheilung für den Strassen- und Wasserbau.
Leibbrand.

Parquete in Asphalt
gelegt (7612 c)
(Parquets sur bitume)
erstellt in bester
gut trockener Qualität
zu billigsten Uebernahmspreisen
Emanuel Baumberger,
Asphalt-Geschäft,
BASEL.

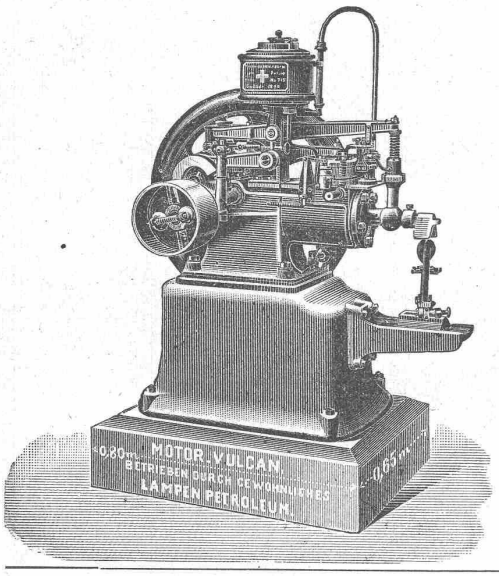
Ein tüchtiger, practisch und theoretisch gebildeter
Bauzeichner
findet sofortige Stellung in Luzern. (M 9350 Z)
Gefl. Anmeldungen mit Angabe d. Gehaltsansprüche unter Chiffre V 3271 an
Rudolf Mosse, Zürich.

DE LA TRACTION ÉCONOMIQUE POUR TRAMWAYS,
par W. Rowan,
Ingénieur Civil.
(Baudry & Co., Paris, éditeurs.)
Genève } Librairies: Georg. Gauchat & Robert. Cherbuliez.
Bâle: Librairie Georg.
Berne, Zurich, Fribourg } Librairie Schmidt.
(M 7029 Z)

Adressen von Fabriken,
die Maschinen zum Anfertigen von **Spiraldrahtgeflechten** liefern, behufs Anknüpfung von geschäftl. Beziehungen erbeten sub Chiffre C 3428 an die Annoncen-Expedition von **Rud. Mosse, Zürich.** (M 3422 c)

C. F. Ulrich, Zürich
z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten. (M 5976 Z)
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.



v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,
Arbon
empfiehlt ihre
Petroleum-Motoren
„Vulcan" (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem **Lampenpetroleum** (kein Benzin, Naphta, Ligroin oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat).
Vorzüglich gleichförmiger Gang. Bestgeeignet für electrische Lichtanlagen, Buchdruckereien und sonstige Betriebe.
Lieferung von Transmissionen und allen gewerblichen Maschinen.
Auf Wunsch Prospecte.
Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und Stunde **10 Centimes.** (M 9075 Z)

Alleinverkauf für die Schweiz **von Siebels patentirten**
Asphalt-Blei-Isolir-Platten
(Asphalt-Isolir-Platten mit Blei-Einlage)
Zuverlässigste Isolirung **gegen Feuchtigkeit** zu Fundament- und Gewölbeabdeckungen bei Tunnel- u. Brückenbauten. Gegen Bodenausdünstung u. Schwamm in nicht unterkellerten Räumen.
Muster u. Prospecte gratis u. franco.
Vertreter werden gesucht.
Emanuel Baumberger,
Baumaterialienhandlung
Basel. (M7612aZ)

Wellbleche in allen Profilen u. Stärken
DÄCHER, HALLEN
vollständige
eiserne Bauwerke
aller Art
Wilh. Tillmanns
Remscheid.
Wellblech-Walzwerk, Verzinkerei u. Brückenbauanstalt.
WILH. TILLMANNS REMSCHEID
(K acto 488/5)

Adolf Bleichert & Co.
Leipzig-Gohlis,
Special-Fabrik
für den Bau
von
Bleichert'schen
DRAHTSEILBAHNEN
19jährige Erfahrungen.
Ueber
530 Anlagen
mit mehr als
550000 Meter
wurden bereits von uns ausgeführt.
(M a 1180 L)

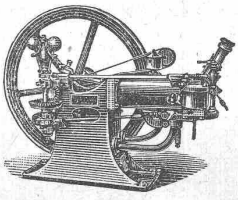
Holzcement,
eigenes Fabricat, in nur vorzüglicher Qualität.
Amtlich geprüft, 10 Jahre Garantie für Haltbarkeit.
Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885 und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am schweiz. Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch Analyse festgestellt, dass mein Holzcement dem ächt schlesischen mindestens ebenbürtig ist.
Ausführung von Holzcementdächern in allen Gegenden unter Garantie.
Dachpappe in verschiedenen Stärken. **Papier** für Holzcementbedachungen. **Carbolineum.**
Alleräusserste Concurrenzpreise.
Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.
Geschäftsgründung 1869.
J. Traber, Chur.
Holzcement- und Dachpappen-Fabrik.
Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskunft und Kostenvoranschläge zu Diensten. (M a 2508 Z)
Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.

Die Genossenschaft „Eigen Heim" Riesbach-Zürich
sucht für die Leitung und Aufsicht ihrer Bauten einen tüchtigen, practisch und theoretisch gebildeten
Bauführer
anzustellen. Das Pflichtenheft liegt vom 17. August an auf dem Bureau der Verwaltung, Dufourstrasse Nr. 612, zur Einsicht auf, woselbst auch weitere Auskunft ertheilt wird.
Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen sind bis 26. August schriftlich einzureichen. (M 9548 Z)
Zürich, 14. August 1891.
Die Verwaltungscommission.

Für Hafner und Thonwaarenfabricanten.
In **Folge Geschäftsveränderung** zu verkaufen: Eine grössere
Glasurmühle und eine kleinere **Lehmschwemme**
sammt Betrieb für Kraftbetrieb, so gut wie neu. (H 1359)
Anfragen sub Chiffre H 2474 Z an die Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler in Zürich.

Telephon- und Telegraphendrähte,
Kabel und Drähte (Ma 130/4 a/B)
für Beleuchtungszwecke,
in allen Isolationsarten.
Isolierband und Chatterton-Compound,
auf das Vorzüglichste ausgeführt, offeriren zu billigsten Preisen
Hannoversche Caoutchouc-, Guttapercha- und Telegraphenwerke
Linden vor Hannover.

Tanneneschnittwaaren
liefert **billiger** wie jede Concurrenz
Franz Knöpfler, Holzhandlung, **Wangen,**
i./Allgäu (Württemberg). (M285/7Stg)



F. MARTINI & Co.,
(M8293Z) Maschinenfabrik
in Frauenfeld.
Gas- u. Petroleum-Motoren
eigener Construction. Vorzügliche Referenzen.